



**Ansuchen um Bewilligung eines Sonderurlaubes
Gem. § 57 (1) LDG 1984 bzw. § 29a (1) VBG 1948
Berufsschulen**

Auskünfte: Picej Franz
Telefon: +43 (0)50 536 - 16052
Fax: +43 (0)50 536 - 16000
e-mail: franz.picej@ktn.gv.at

AKL – FNr.: 054/1-11
2 Seiten
- die Ausführung gilt für beiderlei Geschlecht

(Zutreffendes ankreuzen)

Familienname(mit akad. Grad):
Vorname: Berufstitel, Amtstitel:
Wohnadresse:
Personalzahl: Schule:

Ich ersuche um Bewilligung eines **Sonderurlaubes** gem. § 57 des Landeslehrer – Dienstrechtsgesetzes
1984 bzw. § 29a Vertragsbedienstetengesetzes 1948 für die Zeit
vom bis/am
Anzahl der Schultage: Betroffene Unterrichtsstunden:
Grund der Beurlaubung (lt. beigelegten Unterlagen):

.....,
Ort Datum Unterschrift des Antragstellers

Im Dienstweg weitergeleitet:

1. An die Direktion der

Eingelangt am:.....
Stellungnahme der Schulleitung: befürwortet nicht befürwortet
Begründung:
Der Unterricht wird
a.) durch Supplieren voll aufrechterhalten: mit MDL ohne MDL
b.) laut neuer Diensterteilung wie folgt durchgeführt:
.....
Datum Unterschrift

2. An den Landesschulrat für Kärnten, Abt. VI, 10. Oktober Straße 24, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

Eingelangt am:.....
Stellungnahme: befürwortet nicht befürwortet
.....
.....

**3. Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. 6 – Kompetenzzentrum Bildung, Generationen und Kultur
Mießtaler Straße 1, 9021 Klagenfurt am Wörthersee**

Eingelangt am:.....

(Zutreffendes ankreuzen)

URSCHRIFTLICH

An die
Direktion der

- FBS I Klagenfurt, Wulfengasse 24, 9020 Klagenfurt
- FBS II Klagenfurt, Wulfengasse 24, 9020 Klagenfurt
- FBS III Klagenfurt, Wulfengasse 24, 9020 Klagenfurt
- FBS Oberwollanig, Rennsteinerstr. 198, 9500 Villach
- FBS St. Veit, Dr.Arthur Lemisch Straße 5, 9300 St.Veit/Glan
- FBS Spittal, Litzelhofenstr. 17, 9800 Spittal
- FBS Ferlach, Schulhausgasse 12, 9170 Ferlach
- FBS I Villach, Tiroler Straße 23, 9500 Villach
- FBS II Villach, Tiroler Straße 23, 9500 Villach
- FBS Völkermarkt, Hans Kudlich Weg 17, 9100 Völkermarkt
- FBS Wolfsberg, St. Jakober Straße 2, 9400 Wolfsberg

Die Direktion der Schulleitung wird ersucht, die Entscheidung der Dienstbehörde dem/der betreffenden Antragsteller/in zur Kenntnis zu bringen.

Entscheidung der Landesregierung:

Der beantragte Sonderurlaub wird gem. § 57 LDG 1984 / gem. § 29a VBG 1948

genehmigt **nicht genehmigt**

Begründung der Abweisung:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Gemäß § 57 (3) LDG 1984 § 29a Abs 3 VBG 1948 liegt die Beurlaubung von Landeslehrern grundsätzlich im freien Ermessen der Dienstbehörde. Da Ihrem Ansuchen zwingende dienstliche und pädagogische Gründe entgegenstehen, wurde wie oben ersichtlich entschieden.

.....
Datum

.....
Unterschrift